

Das kleine 1x1 für Betriebsräte – das können Sie von Profis lernen!

Zusammenarbeit im Betriebsrats-Gremium

Neu im Betriebsrat: Für viele Mitglieder, die zum ersten Mal in das Amt gewählt werden, wirft das Ehrenamt zunächst viele Fragen auf. Hier gibt Ihnen ein echter Profi Tipps, wie Sie sich im Betriebsratsgremium zurechtfinden und worauf Sie bei der Arbeit achten sollten.



Redaktion

Stand: 7.8.2013



Wenn Sie zum ersten Mal in den Betriebsrat gewählt wurden, ist alles neu: Die Arbeit im Betriebsratgremium, Ihre Rechte als Arbeitnehmervertreter, die Unterschiede zwischen normalen Mitgliedern und dem oder der Betriebsratsvorsitzenden. Um Ihnen den Einstieg zu erleichtern, hat Peter Ziegler, langjähriger Betriebsratsvorsitzender der DeWind GmbH in Lübeck, die wichtigsten Tipps für neue Betriebsratsmitglieder für Sie zusammengefasst.



Das „Betriebsrats-Einmaleins“

- Ohren auf im Betrieb: Suchen Sie den Austausch mit Ihren Kollegen!
- Setzen Sie sich realistische Ziele. So schützen Sie sich und andere vor Enttäuschung
- Abgucken ist im Betriebsrat erlaubt: Von den Erfahrungen anderer können Sie hier nur profitieren
- Lassen Sie sich von Rückschlägen nicht frustrieren – niemand erwartet von Ihnen Perfektion ab dem ersten Tag. Sie wachsen mit Ihren Aufgaben!
- Finden Sie Ihre persönliche Rolle als Betriebsrat: Wo liegen Ihre Stärken?
- Die Vorbereitung von Sitzungen ist genauso wichtig wie deren Nachbereitung
- Wissen schafft Vorsprung: Bilden Sie sich daher regelmäßig auf Seminaren für Betriebsräte fort
- Nobody is perfect: Fehler sind erlaubt, wenn man aus ihnen lernt
- Und last but not least: Das Betriebsratsgremium ist ein Team. Treten Sie immer geschlossen auf!

Kontakt zur Redaktion

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Redaktion. Wir freuen uns über konstruktives Feedback!

redaktion-dbr@ifb.de